

Rückblick und Ausblick beim Silberpreis



Nachdem der Silberpreis einen tollen Start im Jahr 2021 hatte, liegt er jetzt gegen Ende des Jahres etwa 16 Prozent im Minus.

Silber entwickelt sich preislich meist im Fahrwasser des Goldpreises. Entscheidend für den Gold- und den Silberpreis dürfte im kommenden Jahr die Reaktion der Zentralbanken auf die hohen Inflationsraten sein. In den USA liegt die Inflation knapp bei sieben Prozent, in Deutschland über fünf Prozent und im Euroland bei 4,9 Prozent. Wie das World Gold Council in einer Studie festgestellt hat, stechen die Edelmetalle in Hochinflationszeiten besonders hervor. Beim Silberpreis werden sich Investoren dieses Jahr fragen, warum die Performance nicht schön war. Hier ist zu bemerken, dass Silber rund zur Hälfte in die Industrie geht und hier ein wichtiger Grund für die schwache Silberpreisentwicklung im laufenden Jahr liegt.

Die Industrieproduktion war dieses Jahr nicht besonders stark, Lieferketten funktionierten oft nicht und es gab Angebotsengpässe. Dazu kommen die deutlich gestiegenen Energiekosten. Dennoch sorgen die zunehmende Elektrifizierung von Fahrzeugen, die 5G-Technologie und die Investitionen in grüne Energien, besonders in der Photovoltaikbranche, für Silberbedarf. Aufschwung dürfte der Silberpreis auch aus dem knappen Angebot bekommen. Denn der physische Silbermarkt soll das erste Mal seit sechs Jahren ein Angebotsdefizit aufweisen. Wann der Silberpreis wieder das Anfang Februar erreichte Acht-Jahreshoch von 30 Euro je Feinunze erreichen wird, bleibt abzuwarten, aber die Schwächephase könnte vielleicht schneller als gedacht zu Ende gehen.

Dann wäre ein Investment in Silbergesellschaften wie MAG Silver oder Kuya Silver schön.

Kuya Silver - <https://www.youtube.com/watch?v=WvRAzMMxrKQ> - besitzt in Peru das früher produzierende Bethania-Projekt (1.750 Hektar) und in Ontario das Silver Kings-Projekt.

MAG Silver - https://www.youtube.com/watch?v=cvm8Dv_f9Pc - hat aussichtsreiche Projekte in Nord- und Südamerika im Portfolio. Flaggschiffprojekt ist das Juanicipio-Projekt in Mexiko.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von MAG Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/mag-silver-corp/> -) und Kuya Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/kuya-silver-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.